

Da die E36/5-Instrumentenkombination keine On Board Diagnose-Schnittstelle besitzt, sind folgende Testfunktionen im Funktionsumfang realisiert. Einige davon sind mit bereits bekannten Bordcomputer-Testfunktionen vergleichbar.

#### TESTFUNKTIONEN/ÜBERBLICK

Mit den Testfunktionen 0 bis 15 können Kombistand und anliegende Signalzustände kontrolliert werden. Die Aktivierung erfolgt mit gedrückter Rückstellaste des Tages-Weg-Strecken-Zählers (TWSZ) und gleichzeitigem Einschalten der Fahrzeugklemme R.

Es erscheint der Schriftzug "tES" im Gesamt-Weg-Strecken-Zählers (GWSZ), gefolgt von der zweistelligen Ziffer "01" im Anzeigefeld der TWSZ.

Mit jedem weiteren Tastendruck wird der nächst höhere Test angewählt. Wird die Taste länger als 1 Sekunde nicht betätigt, so wird der jeweilige Test ausgeführt.

Dabei erlischt der Schriftzug "tES" im GWSZ. Die Testnummer wird weiterhin im TWSZ angezeigt. Durch erneutes Drücken der Taste wird die aktuelle Testfunktion abgebrochen. Der Schriftzug "tES" erscheint wieder und die Ziffer wird weiter inkrementiert. Ist die letzte Ziffer erreicht, wird von vorne begonnen.

Die Testfunktionen 05 bis 14 werden nur ausgeführt, wenn Test 15 auf "lock off" umgeschaltet wird. Der Test 15 ist beim Aktivieren der Testfunktion auf "lock on" geschaltet.

Im "lock on"-Zustand werden ab Testnummer 05 nur Querstriche im Gesamtwegstreckenzähler angezeigt (z.B. ----- 07).

Die Funktionen 01 bis 04 werden auch bei "lock on" ausgeführt.

Abbruchkriterium für die Testfunktionen 01 bis 15 sind Kl. R AUS, oder das Anwählen der Testfunktion "00". Außer der Testfunktion 01, die nach dem Zeigertest automatisch endet, können die Testfunktionen 02 bis 14 auch noch im Fahrbetrieb angewählt werden.

KOPIE